Branchenreport 2021Großhandel mit Maschinen und IKT-Geräten

WZ-Code 46.5, 46.6





1 Branche in Kürze

Nachdem sich die Umsätze im Großhandel mit Maschinen und Geräten der Informations- und Kommunikationstechnik (IKT) bis 2019 sehr positiv entwickelt hatten, war die Branche von der Corona-Pandemie zwischenzeitlich stark beeinträchtigt. Da sich der Wirtschaftszweig aber aus sehr unterschiedlichen Marktsegmenten zusammensetzt, ist eine pauschale Aussage bezüglich der Auswirkungen der **Pandemie** kaum möglich. Zwar sind 2020 die Umsätze in allen Segmenten mehr oder weniger deutlich gesunken, diese Einbrüche fielen aber unterschiedlich hoch aus. So schnitten der Bereich IKT-Geräte, aber auch der Landmaschinenhandel besser ab als andere Sparten. 2021 werden die Umsätze wieder - wenn auch unterschiedlich stark in den einzelnen Bereichen anziehen. Die IKT-Geräte konnten von der gestiegenen Nachfrage aufgrund der verstärkten Home-Office-Tätigkeit profitieren. Nicht absehbar ist, ob und in welchem Umfang dieses Segment, aber auch die anderen Marktsegmente von Lieferengpässen – besonders im Bereich der elektronischen Bauelemente - betroffen sind.

Das Thema **Corona-Pandemie** wird schwerpunktmäßig am Anfang von Kapitel 3.1 beschrieben.

Marktsegmente entwickeln sich nicht einheitlich

Der Großhandel mit DV-Geräten wird 2021 voraussichtlich 29,5% des gesamten Branchenumsatzes von etwa 254 Mrd. € auf sich vereinen. Weitere Segmente sind der Großhandel mit Baumaschinen, mit Werkzeugmaschinen, mit Landmaschinen und mit sonstigen Büromaschinen. Ein wichtiger Zweig ist auch die zusammenfassende Sparte Großhandel mit sonstigen Maschinen mit 81 Mrd. €. Die betriebswirtschaftlichen Kennzahlen haben sich 2019 gegenüber dem Vorjahr tenden-

ziell leicht verschlechtert. Die Umsatzrentabilität im Großhandel mit IKT-Geräten sank um 0,2 Prozentpunkte auf 4,6%. Beim Großhandel mit sonstigen Maschinen insgesamt verringerte sich im Branchendurchschnitt die Umsatzrendite um 0,4 Prozentpunkte auf 4,5%, bei allerdings deutlich differierenden Ergebnissen in den einzelnen Teilbranchen. Parallel hierzu hat sich die Cashflow-Rate im Großhandel mit sonstigen Maschinen auf 6,7% reduziert, während sie im Großhandel mit IKT-Geräten unverändert 5,8% erreichte.

Konzentrationsbestrebungen halten an

Es ist davon auszugehen, dass sich die Umsätze zumindest in einzelnen Teilsegmenten stärker bündeln werden als bisher, vor allem im Großhandel mit DV-Geräten. Je nach den zukünftigen Rahmenbedingungen sind weitere Konzentrationsbestrebungen in den eher mittelständisch geprägten Bereichen wie dem Landmaschinenhandel zu erwarten. Generell steht die Branche vor größeren Herausforderungen, da sie sich noch stärker auf wandelnde Kundenbedürfnisse einstellen muss.

Nachhaltigkeit

In der Branche bestehen vielfältige Möglichkeiten zum nachhaltigen Handeln. Diese beziehen sich unter anderem auf die vertriebenen Produkte (Umweltverträglichkeit und Ressourcenschonung von der Herstellung über die Verwendung bis zur Entsorgung; Eignung für eine Kreislaufwirtschaft), die Logistik (ressourcenschonende Transportketten) und die Senkung des Energieverbrauchs (z.B. durch bauliche Maßnahmen). Eine Priorisierung der Nachhaltigkeit kann somit auch zur Positionierung des Unternehmens beitragen. Die Branche weist insgesamt geringe Nachhaltigkeitsrisiken auf (S-ESG-Score Note B).

Abbildung 1:

Auszug aus Kap. 6: Chancen und Risiken im Überblick

Chancer

Strategische Positionierung ist wichtig

Digitalisierung: Verschlankung der Prozesse prüfen

Risiken

Zunehmende Konkurrenz durch verstärkten Herstellervertrieb

Risiko durch Umgehungstendenzen

Quelle: Branchendienst der Sparkassen-Finanzgruppe

Inhalt

1	Branche in Kürze	2
2	Branchenbeschreibung	4
3	Branche in Zahlen	6
3.1	Volkswirtschaftliche Kennzahlen	6
3.2	Branchenspezifische Kennzahlen der Sparkassen-Finanzgruppe	15
4	Branchenwettbewerb	22
4.1	Wettbewerbssituation	22
4.2	Bedeutende Unternehmen	26
5	Rahmenbedingungen	29
6	Trends und Perspektiven	36
	Glossar	43
	Programm der Branchenreports 2021	44
	Impressum	45

Hinweis zur Corona-Pandemie:

Der Branchenreport enthält alle Entwicklungen und Auswirkungen der Corona-Pandemie, sofern uns diese zum Redaktionsschluss (1.11.2021) vorlagen.

Durchblick ist einfach.
Wenn man einen
Finanzpartner hat,
der die Branche genau
kennt.



